

# DAVE'S 60TH BIRTHDAY and ARDINGLY VINTAGE STEAM ENGINE SHOW



Guess it was in 1971 when Mr. David R. came for a visit to Bavaria and tasted the „Weizenbier“. He found it excellent and therefore one year later he went down from Sussex to our Allgäu with a Ford Transit to buy 40 boxes of that stuff. Unfortunately, like most trendsetters who are too early, he had to drink most of it by himself.

This glass in front is still left after all that time, a little bit like our friendship...

Servus zusammen,

ich halte ja normalerweise nix von den heutzutage herrschenden Anglizismen die die deutsche Sprache überrollen wie „Handy“, das in UK oder USA so gut wie niemand kennt dort heißt es mobile phone oder gar dieses schon fast als schwachsinnig zu bezeichnende „to go“ was im englischen Sprachgebrauch als „take away“ bezeichnet wird, oder „sale“, oder, oder, oder...

Es lebe die Intelligenz diverser Marketingmanager!

Darum sei mir diese Ausnahme auf der Titelseite erlaubt, zeigt sie doch einen guten Freund aus alten Tagen anlässlich seines 60ten Geburtstages in Sussex, mit dem mich jetzt schon seit über 40 Jahren eine Freundschaft verbindet, die ihresgleichen sucht.



Ardingly Post Office, auf dem Weg zur Vintage und Oldtimer Show



Unser Zuhause für die nächsten 5 Tage



„Die Ruhe vor dem Sturm...“



Hier einige Erinnerungen des Geburtstagskindes...



Dem Geburtstagskind seine Torte...



Dem Geburtstagskind seine Mama und sein Enkelkind



Urgroßmutter, Großmutter, Mutter, Kind und Urenkel friedlich vereint



im Gespräch mit Dave's Schwester



Das Geburtstagskind mit seinen dänischen Freunden...



und viele weitere Gratulanten



Das „Empfangskomitee“ beim Betreten der Ardingly Vintage Show



und hier der dezente Hinweis auf ein Wiedersehen...



Meine „Mädels“ mit dem Lageplan, bei der Größe der Show unbedingt erforderlich...





Der „Puffing Billy“ fährt und fährt und fährt....



Überall raucht und dampft, wie in alten Tagen. Nostalgie kann sehr schön sein...





Ardingly Show Grund ist eine riesige Wiese mit mehreren Hallen und Strassen



wo sich alles was sich irgendwie bewegen lässt auch fährt



Der Besitzer dieses Teils hat mir seine halbe Lebensgeschichte erzählt



sogar mit Sitzbank, um beim „Show up“ seine bessere Hälfte mit zu nehmen



und hier kamen Erinnerungen in mir hoch, waren das doch 2 KFZ meines alten Herrn



ein Traum in rot...



...und einer in blau



ein Kettenkarussell, angetrieben vom Strom, den dieses Urgetüm herstellt...



Julia neben dem Urgetüm, nur mal so als Größenvergleich...



Kräder waren natürlich auch jede Menge da...



und „used parts“ Stände so weit das Auge blickt...



und wenn die mal 'n paar Tropfen Öl verlieren schert sich keiner drum





ganz im Gegensatz zu uns wo sich die ersten Oldtimer Freaks schon ohne Zeitungs-Vorankündigung treffen müssen, nur um den Gutmenschen zu entgehen damit sie keine Anzeige wegen Umweltverschmutzung erhalten! Armes Deutschland...



Mein Jugendtraum...



und hier einer Marke Eigenbau, der Rahmen von BSA, der Motor von Triumph...



Unser persönliches „Highlight“, der British Motorcycle Owners Club Sussex und da Silvia und ich auch britische Motorräder fahren...



noch so ein tolles Teil



genug der Motorräder, es gab noch jede Menge Dampfmaschinen...



Hauptsache es macht Spass, dampft und raucht und bewegt sich dann auch...



keep smiling...



dachte ich mir es doch, irgendeiner nimmt seine Misses mit...



the show must go on...



Die Kleinen kommen auch auf ihre Kosten. Und bei uns tät sich garantiert einer aufregen von wegen Kriegsspielzeug um den Kindern dadurch den Spaß zu nehmen...



auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, english fudge mmmhhh...



London am Montag, the changing of the guards, jeden Tag aufs neue...



Buckingham Palace und Monument von ihrer schönsten Seite



Julia am Victoria Monument vor dem Buckingham Palace





Arundel Castle immer wieder sehenswert



Der Duke of Norfolk wohnt immer noch hier und sein Schloss wird bewundert



Wunderschön, egal ob von vorn oder von hinten...



Meine beiden „Ladies“ im Garten von Arundel



Seaside Rendezvous in Brighton...



Brighton marina ein ganz neues Lebens- und Wohngefühl...



wer möchte hier nicht seinen Lebensabend verbringen...



Seven Sisters in der Abendsonne, traumhaft...



Wenn nur nicht immer wieder das Gefühl der verkehrten Seite da wäre...



Rückfahrt nach einem wunderschönen Tag in den Southdowns von Sussex...



Und dann kam das was dann immer kommt wenn es am Schönsten ist, die grausame Realität des Urlaubs-Ende. Auch Petrus war nicht sonderlich angetan von dieser Tatsache und so goss es in Strömen wie man bei uns sagt.

Es waren ein paar sehr schöne Tage mit vielen Erinnerungen, gemeinsamen Sentimentalitäten, ein Wiedersehen mit längst vergessenen Bekannten und der Gewissheit das alle die die ich in meiner Jugend in mein Herz geschlossen habe wohlauf sind, es ihnen gut geht und einem Wiedersehen in den nächsten Jahren, allerdings dann bei uns im Allgäu, nichts im Wege steht.

Gewidmet meinem Freund David R. und seiner Frau Sharon.  
Dedicated to some persons I´m always proud and delighted to know...